[redacted]

Sensation: Falstaff Ã¼berholt Feinschmecker und wird MarktfÃ¼hrer in Deutschland â€“ BILD

ID: LCG20387 | 21.10.2020 | Kunde: Falstaff | Ressort: Medien Ã-sterreich | Medieninformation

Aktuelle IVW-Zahlen bestätigen Marktführerschaft von Falstaff: 12.000 Abonnenten mehr als der eingesessene Mitbewerb in Deutschland. Während der Feinschmecker am Abomarkt verliert, gewinnt Falstaff um 2,21 Prozent.

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank

Düsseldorf/ Wien (LCG) – Dem Magazin für kulinarischen Lifestyle von Herausgeber **Wolfgang M. Rosam** ist nach nur zehn Jahren in Deutschland der sensationelle Durchbruch gelungen. Es lässt das Magazin Feinschmecker, das bereits seit rund 40 Jahren am Markt ist, deutlich hinter sich. Alle Zahlen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW) bestätigen das starke Wachstum von Falstaff: Die Zahl der verkauften Exemplare steigt um 0,89 Prozent zum Vorjahresquartal auf 53.093. Die Aboauflage wächst um 2,21 Prozent auf 28.230 Exemplare. Hier konnte Falstaff den Feinschmecker bereits 2016 deutlich überholen. Der Anteil der harten verkauften Auflage (Abonnement und Einzelverkauf) beläuft sich auf 61 Prozent.

> „Falstaff bietet Transparenz bei allen Leistungsdaten. Mit den Themen Genuss, Wein, Essen, Reisen und Living bietet Falstaff den hochwertigen Zugang zu Zielgruppen. Die aktuellen IVW-Zahlen zeigen, dass sich Qualität durchsetzt. Als Marktführer setzen wir den Wachstumskurs noch ambitionierter fort. Mit über zwei Millionen Userinnen und Usern sowie Leserinnen und Lesern ist Falstaff die klare Nummer 1 im deutschen Sprachraum!", so Rosam.

Feinschmecker muss Verluste hinnehmen. Die Anzahl der verkauften Exemplare sinkt gleich um 25,12 Prozent zum Vorjahresquartal auf 52.757. Bei der Aboauflage geht es um 6,83 Prozent auf 16.535 Stück bergab. Der Anteil der harten verkauften Auflage macht nur 48,9 Prozent aus – deutlich weniger als beim Marktführer Falstaff.

Als einziges Magazin in den Themenbereichen Gourmet und Wein lässt Falstaff auch seine Digitalreichweiten des Portals falstaff.de prüfen. Auch hier stehen die Zeichen auf Wachstum: Plus 33,6 Prozent auf 391.912 Visits und eine sagenhafte Steigerung um 76 Prozent auf 1.581.890 Page Impressions.

Im DACH-Raum erreicht Falstaff mit 1, 2 Millionen Unique Clients und rund 800.000 Print-Lesern über zwei Millionen Menschen. Die Gesamtauflage liegt bei 142.000 Exemplaren im deutschen Sprachraum. Auf sozialen Medien folgen Falstaff auf Facebook 121.000 User und auf Instagram über 70.000 User. Falstaff macht einen Umsatz von 20 Millionen Euro mit über 120 Mitarbeitern und wird ab Jänner 2021 eine englische Ausgabe herausgeben.

Über Falstaff

Falstaff ist mit einer Auflage von rund 142.000 Stück das größte Magazin für kulinarischen Lifestyle im deutschsprachigen Raum. Falstaff.at ist das reichweitenstärkste Wein-und Genussportal Österreichs und verzeichnet pro Monat rund 800.000 Besuche und 2,3 Millionen Seitenaufrufe laut Österreichischer Web Analyse. Die

Falstaff-Genussdatenbank umfasst über 113.000 Weine mit Bewertungen, 15.000 Restaurants, 2.700 Hotels, 1.000 Cafés, die besten Bars Österreichs und über 2.000 Vinotheken. Auch auf dem Social-Media-Sektor ist Falstaff führend und kann auf eine lebendige Community mit über 121.000 Facebook-Freunden sowie über 70.000 Instagram-Followern verweisen. Weitere Informationen auf https:// www.falstaff.com .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf https:// www.leisure.at . (Schluss)